

Deutsches Meisterschaftsrudern



Kleinboot und Para-Rudern

verbunden mit der
Leistungsüberprüfung der Junioren und Juniorinnen A

Programmheft

14. bis 16. April 2023
Brandenburg an der Havel

www.rudern.de
www.havel-regatta-verein.de



Foto: meinruderbild.de





**Deutsches Meisterschaftsrudern
Leistungsüberprüfung der Junioren A**

14. – 16. April 2023

Regattastrecke Beetzsee
Brandenburg an der Havel

Veranstalter
Deutscher Ruderverband e. V.

Ausrichter
Havel-Regatta-Verein von 1920 e. V.

Allgemeine Hinweise

1. Das Regattagelände ist für alle Teilnehmer ab Freitag 9:00 Uhr geöffnet. Am Freitag kann das Training bis 30 Minuten vor dem ersten Start innerhalb der Regattastrecke entsprechend der Fahrordnung (s.u.) auf eigene Gefahr durchgeführt werden.
2. Die Versicherung von Material und Person ist Sache der Teilnehmer. Der Ausrichter und der Veranstalter übernehmen keine Haftung jeglicher Art.
3. Der Sattelplatz dient ausschließlich der Bootslagerung. Das Aufstellen von Zelten, Pavillions sowie das Befahren des Sattelplatzes mit Anhängern und Fahrzeugen ist nicht gestattet!
4. Bootshänger sind auf der Fläche links vom Haupteingang zu parken (siehe Nummer 12 im Lageplan unten). Den Anweisungen der Helfer auf dem Sattelplatz ist Folge zu leisten. Zugfahrzeuge müssen außerhalb der Regattastrecke parken.
5. Der Sattelplatz ist jeweils in den Nächten vom 14. bis 16. April von 22 bis 6 Uhr gesperrt und wird von einem Sicherheitsdienst bewacht.
6. Mannschaftszelte können im Bereich zwischen neben dem Funktionsgebäude und Haupteingang entlang der Baumreihe unter den Flaggenseilen aufgestellt werden. Fluchtwege und Zufahrten müssen freigehalten werden.
7. Der Regattabeitrag kann vor Ort gegen einen Aufschlag von 10% am Freitag von 16:00 bis 19:00 Uhr und am Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr beglichen werden.
8. Das Geschäftszimmer hat am Freitag ab 13:00 Uhr bis 30 Minuten nach dem letzten Rennen geöffnet. Von Samstag bis Sonntag hat es ab 90 Minuten vor dem ersten Start bis eine halbe Stunde nach dem letzten Rennen geöffnet.
9. Bugnummern sind Pflicht und müssen beim Ausrichter auf dem Sattelplatz gegen eine Gebühr von 10,00 Euro pro Stück ausgeliehen werden! Ausleihgebühren werden nur passend akzeptiert! Eigene Bugnummern sind nicht zugelassen. Defekte Bugnummern werden nicht zurück genommen. Die Bugnummern sind unmittelbar nach dem jeweiligen Rennen/Lauf wieder zurückzubringen.
10. Das Verwiegen der Leichtgewichtsruderer erfolgt gemäß RWR im Sattelplatzgebäude (Eingang Mitte, dann links)

11. Die Fahrordnung ist einzuhalten. Die DLRG gewährleistet während des Rennbetriebs die Sicherheit auf dem Wasser. Ein Arzt ist während der Veranstaltung im Medizinzentrum auf dem Sattelplatz anwesend (siehe Lageplan, Nummer 14).
12. Die Anfahrt zur Siegerehrung erfolgt unmittelbar hinter dem Zielturm/Ziellinie.

Lageplan



- | | |
|--|---|
| (1) Öff. Bushaltestele (Halteverbot) | (12) Parkbereich Bootshänger 1 |
| (2) Öff. Bushaltestele (Halteverbot) | (13) Werkstatt Regattastrecke |
| (3) Parkplatz PKW/Busse/Bootshänger | (14) Medizinzentrum/Arzt |
| (4) Parkbereich Bootshänger 2 | (15) Verwaltung Regattastrecke |
| (5) Öff. Parkplatz (nicht für Bootshänger) | (16) Funktionsgebäude (Regattabüro, Kasse, Büro DRV, Besprechungsräume, Copyshop, WC) |
| (6) Mannschaftszelte | (17) Parkplatz OK |
| (7) Catering/OK-Verpflegungsbereich | (18) Stellfläche Wohnmobil/Camping |
| (8) Funktionsgebäude Sattelplatz (Umkleiden, WC, Duschen, Waage, Bugnummern) | (19) Siegerehrungsbereich |
| (9) Sattelplatz/Bootsplatz | (20) Tribüne |
| (10) Servicebereich Bootsbauer/Ausstatter | (21) Verpflegungsbereich |
| (11) Marktbereich/Händlerstraße | (22) Zielturm |



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kleinbootmeisterschaften,
liebe Freunde des Rudersports,

auch in diesem Jahr erlebt unsere Brandenburger Regattastrecke gleich zum Auftakt der Saison einen ganz besonderen Höhepunkt. Bereits zum sechsten Mal hat Brandenburg an der Havel die große Ehre, Austragungsort für das Deutsche Meisterschaftsrudern der Kleinboote und die Leistungsüberprüfung der Junioren A zu sein. Wir wassersportbegeisterten Brandenburgerinnen und Brandenburger freuen uns sehr auf die nationalen Titelkämpfe der Einer und Zweier ohne Steuermann sowie den Juniorentest und heißen dazu alle Aktiven, Trainer und Betreuer sowie die Veranstalter, Organisatoren und Zuschauer herzlich willkommen.

Die Kleinbootmeisterschaften sind seit jeher ein maßgeblicher Baustein für die Bildung der Nationalmannschaften im Rudern und Para-Rudern. In diesem Jahr markieren sie darüber hinaus auch einen wichtigen Schritt in Richtung der Olympischen Spiele 2024. Obwohl bis zum Beginn der Spiele noch mehr als ein Jahr Zeit ist, müssen sich die Verantwortlichen des DRV gemeinsam mit dem Trainerstab schon jetzt mit der grundsätzlichen Frage beschäftigen, wer im nächsten Jahr in Paris für Deutschland an den Start gehen könnte. Deshalb sind die diesjährigen Titelkämpfe Mitte April auf dem Beetzsee für die daran teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler eine gute Gelegenheit, sich mit hervorragenden Leistungen für einen Platz in der aktuellen Nationalmannschaft zu bewerben und sich schon frühzeitig für das deutsche Olympiateam 2024 zu empfehlen.



Ich wünsche allen Ruderinnen und Ruderern sowie Para-Ruderinnen und -Ruderern bei den Deutschen Kleinbootmeisterschaften 2023 einen guten Start in die Saison und den Veranstaltern und Organisatoren einen erfolgreichen Wettkampfverlauf. Ich bin sicher, dass die zahlreichen Ruderfans aus nah und fern einen grandiosen Saisonauftakt mit vielen spannenden Entscheidungen erleben werden. Natürlich wird sich dabei das besondere Interesse der großen Brandenburger Ruderfamilie auf das Abschneiden von Sarah Wibberenz vom Ruder-Club-Havel Brandenburg e.V. richten, die sich im letzten Jahr bei den Finals in Berlin den Sieg im Einer-Parallelsprint sicherte und bei der EM in München sowie der WM in Racice im deutschen Doppelvierer saß. Auch das Auftreten der zuletzt sehr leistungsstarken Potsdamer Ruderinnen im Riemen-Bereich werden die Fans aus der Region mit extra großem Interesse verfolgen. Doch das stets fairen und immer sehr begeisterungsfähige Brandenburger Publikum wird selbstverständlich auch ganz fest die Daumen für den amtierenden Weltmeister Oliver Zeidler und alle anderen Sportlerinnen und Sportler drücken und jede Leistung mit gebührendem Applaus würdigen.

Steffen Scheller
Oberbürgermeister



Liebe Ruderfreunde,

ich freue mich, dass die Deutsche Kleinbootmeisterschaft in diesem Jahr auf dem Beetzsee stattfindet. Brandenburg an der Havel ist bereits zum sechsten Mal Austragungsort für das Deutsche Meisterschaftsrudern der Kleinboote.

Nach der Langstrecke Leipzig Anfang April sind die Deutschen Kleinbootmeisterschaften eine weitere Standortbestimmung für die Nationalmannschaftsathleten. Hier in Brandenburg werden nicht nur die Titel im Einer und Zweier ohne Steuermann vergeben, die Sportlerinnen und Sportler kämpfen auch um einen der begehrten Plätze in den Nationalmannschaftsbooten – belohnt werden sie mit der sog. Meisterschaftskette.

Die ersten Deutschen Meisterschaften im Rudern fanden im Jahr 1882 in Frankfurt am Main statt und wurden nur im Skiff ausgetragen. Die Meisterkette, die damals an Achilles Wild von der Frankfurter Rudergesellschaft Germania verliehen wurde, wird seither dem Sieger im Einer bei den Deutschen Meisterschaften überreicht. Im Rahmen der Kleinbootmeisterschaften werden in sieben verschiedenen Bootsklassen die Medaillengewinner/innen ermittelt und gekürt. Meine besonderen Grüße gelten daher allen Aktiven, die sich in den letzten Wochen und Monaten auf diese Regatta vorbereitet haben und die uns eindrucksvollen Rudersport aufzeigen werden.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Mitgliedern des Havel-Regatta-Vereines von 1920 e. V., die ihre Zeit und Arbeitskraft zum besonderen Gelingen der Veranstaltung einbringen. Ohne eine so große Anzahl an Helfer:innen ist eine Regatta von solch einem Ausmaß keinesfalls realisierbar.

Ich wünsche allen Beteiligten faire Wettkämpfe und tolle Tage in Brandenburg an der Havel.

Schäftlarn, im Februar 2023

Moritz Petri
Vorsitzender des Deutschen Ruderverbandes





Liebe Sportler und Trainer, liebe Freunde des Rudersports,

wir freuen uns sehr, dass die Deutschen Kleinbootmeisterschaften auf der hervorragenden und traditionsreichen Regattastrecke am Beetzsee vom Havel-Regatta-Verein von 1920 e. V. ausgerichtet werden. Sowohl die Junioren messen sich auf dieser ersten Überprüfungsregatta in den Kleinbooten als auch die Elite in den Rennen der Deutschen Kleinbootmeisterschaften, um sich jeweils für die Nationalmannschaft zu empfehlen.

Diese erste Meisterschaft der Saison hat in diesem Jahr in vielerlei Hinsicht richtungsweisende Wirkung. Die Spitzenathleten tragen hier ihre erste Qualifikationsregatta über die olympische Distanz für das Team Olympia und Paralympics Paris 2024 aus, wo die Junioren bereits in diesem Jahr bei den U19-Weltmeisterschaften starten werden, um dort die Bedingungen auf der Regattastrecke zu testen. Ebenso an den Start geht das neue Meldeportal des DRV und wird sich nach kurzer Probezeit bewähren müssen.



Der Landesruderverband Brandenburg wünscht allen Aktiven, Trainern, den Organisatoren mit all seinen Helfern auf dem Wasser und am Land eine erfolgreiche Regatta bei – wie immer – besten Bedingungen. Die bleibenden positive Eindrücke von diesen Deutschen Kleinbootmeisterschaften mögen die Sportler aus ganz Ruder-Deutschland auch zu den nächsten anstehenden Wettkampfhöhepunkten zu uns an die schöne Havel führen.

Ulrike Hartmann
Präsidentin des Landesruderverbandes Brandenburg

Offizielle Partner & Sponsoren

Der DRV bedankt sich bei seinen Partnern und Sponsoren
für die hervorragende Zusammenarbeit



empacher.com



dibirowing.com/de



concept2.de



macron.com/de



peakzone.de

Offizielle Ausrüster

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



bundeswehr-karriere.de



bundespolizei.de

Institutionelle Partner



sporthilfe.de



rcd-stiftung.de

Fundraising Partner



Wissenschaft für gesunde Haut.

sebamed.de

Offizieller Sponsor



sportverlag-sindelfingen.de



dosb.de



wwf.de



dak.de



carfleet24.de

Kooperationspartner



Der Havel-Regatta-Verein von 1920 e.V. (HRV 1920) hat sich der Organisation von Ruderregatten entlang der Havel zwischen Potsdam und der Stadt Brandenburg verschrieben. Schwerpunktmäßig werden durch ihn seit seiner Wiedegründung im Jahre 1993 Veranstaltungen auf der Regattastrecke am Beetzsee durchgeführt. Hinzu kommen Regatten in Werder (Havel), bei denen der HRV die dortigen Organisatoren personell und technisch unterstützt.

Der Havel-Regatta-Verein besteht aus 33 persönlichen Mitgliedern und fünf Rudervereinen. Jedes Jahr werden vom HRV sechs bis sieben größere Regatten oder kleinere Veranstaltungen organisiert und durchgeführt. Fest im Regattaprogramm stehen die Landesmeisterschaften des Landesruderverbandes Brandenburg. Den jährlichen Saisonauftakt bildete bis 2010 die Leistungsüberprüfung der Junioren A des DRV, die später zusammen mit dem Deutschen Meisterschaftsrudern in den Kleinbooten auf dem Beetzsee ausgetragen wurde.

Letztmals fand diese Veranstaltungskombination 2015 auf dem Beetzsee statt. Nach den erstmalig ausgetragenen Triple-Meisterschaften und den Jugend- und Jahrgangsmesterschaften zum 50. Jubiläum der Regattastrecke findet somit wieder ein nationaler Wettkampfhöhepunkt im Rudern am Beetzsee statt. Hier messen sich die deutschen Spitzenathleten und älteren Nachwuchsruderer. Im Juli dieses Jahres werden dann auch die jüngsten Ruderer für ihre Landesruderjugenden beim Bundeswettbewerb in Brandenburg an den Start gehen.

Neben den vielzähligen Deutschen Meisterschaften, die der Havel-Regatta-Verein bisher ausgetragen hat, war der Verein und viele seiner Mitglieder auch an der erfolgreichen Vorbereitung und Durchführung der Juniorenwettmeisterschaften in 2005, der U23-Weltmeisterschaften von 2008 und zuletzt der Europameisterschaften von 2016 maßgeblich beteiligt. Mit der World Masters Regatta 2024 wird im nächsten Jahr die weltgrößte Ruderregatta auf dem Beetzsee ausgetragen. Zwei Jahre später werden sich die Junioren bei ihren Europameisterschaften in Brandenburg messen.

Der heutige Ehrenpräsident des LRV Brandenburg, Hartmut Duif, war ab 1993 der erste Vorsitzende des neu gegründeten HRV. Von 1998 bis 2019 war Jörg Landvoigt, zweifacher Olympiasieger und vierfacher Weltmeister, Vorsitzender des Vereins. Sein Nachfolger wurde Volker Garmatter, der bereits 1997 dieses Amt inne hatte.

Mitgliedsvereine

Potsdamer RG, RC Potsdam, RK Werder (Havel) 1918, RC Havel Brandenburg, RC Plaue (Havel)

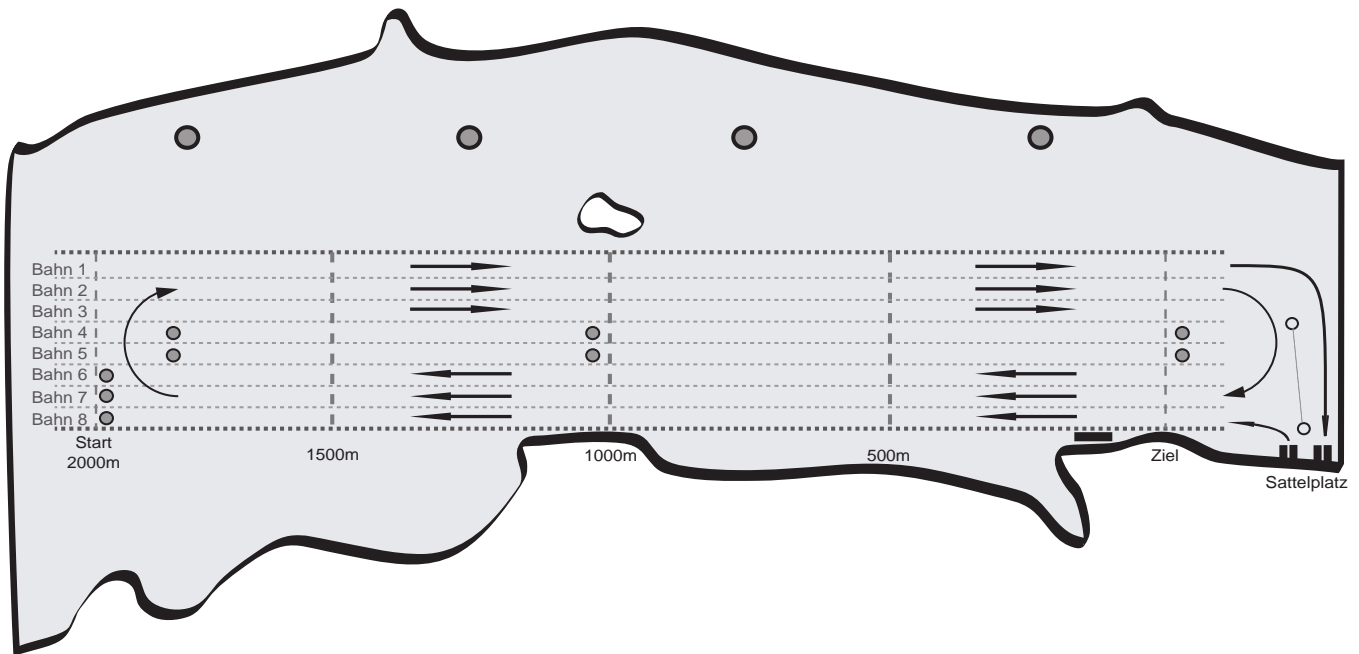
Vorstand des Havel-Regatta-Verein von 1920 e.V.

Vorsitzender: Volker Garmatter
Stellvertreter: Steffen Christgau
Schatzmeisterin: Gabi Puschendorf
Vorstandsmitglied: Maren Rösler
Vorstandsmitglied: Svenja Hamdorf
Berufenes Vorstandsmitglied: Richard Hänsler

Ehrevorsitzende: Hartmut Duif, Jörg Landvoigt

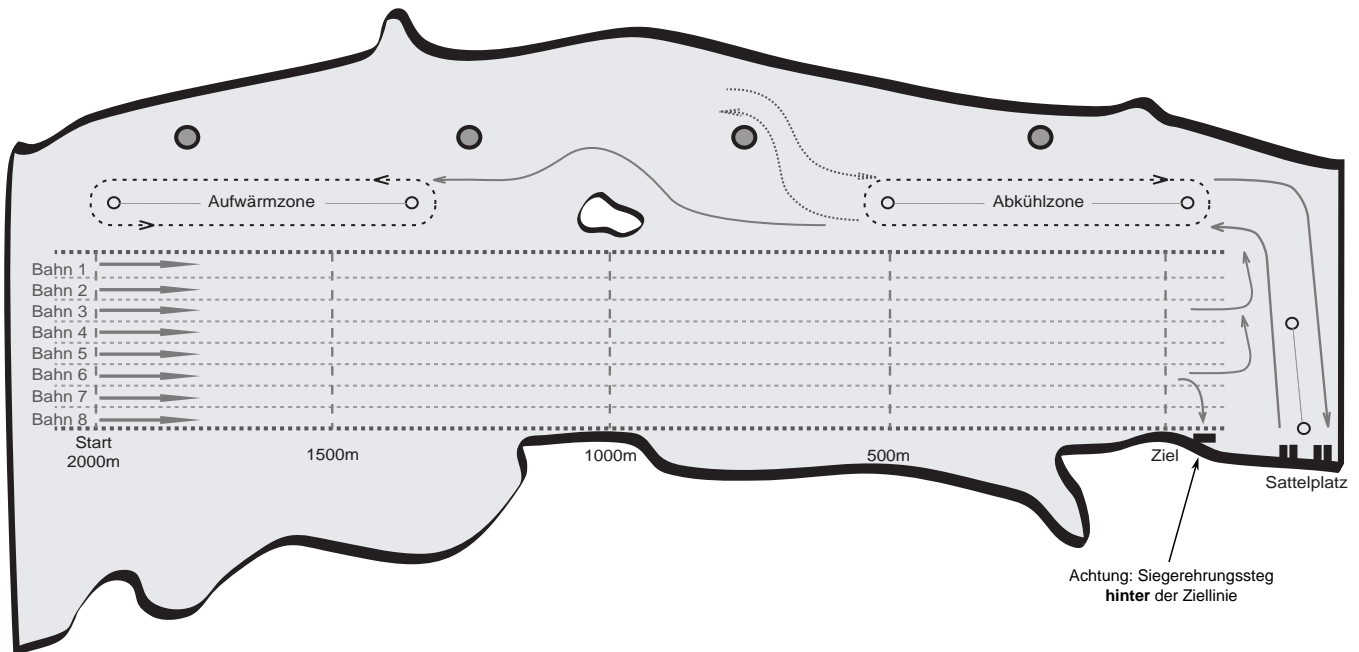
E-Mail: post@havel-regatta-verein.de
Homepage: www.havel-regatta-verein.de

Fahrordnung Training



- Während des Trainings sind die Bahnen 6 bis 8 zum Hochfahren in Richtung Start und die Bahnen 1 bis 3 zum Herunterfahren in Richtung Ziel zu benutzen. Die den Bahnen zugeordneten Bootsklassen sind einzuhalten! Die Bahnen 4 und 5 sind durch Bojen gesperrt.
- Das Training auf der Regattastrecke ist bis 30 Minuten vor dem ersten Start und 30 Minuten nach dem letzten Zieldurchlauf möglich. Während der Finalläufe ist das Training nicht gestattet. In den Pausen ist das Training in der Strecke nicht gestattet.
- Das Training außerhalb der Regattastrecke erfolgt auf eigene Verantwortung. Dabei wird die Abkühlzone zum Aus- und Einfädeln genutzt.
- Das Befahren des angrenzenden Schifffahrtskanals ist grundsätzlich verboten!

Fahrordnung Regatta



- Die Aufwärm- und Abkühlzonen befinden sich außerhalb der Regattastrecke und sind durch Bojen gekennzeichnet. Sie sind nur im Uhrzeigersinn (Abkühlen) bzw. gegen den Uhrzeigersinn (Aufwärmen) zu befahren.
- Das Begleiten von bereits gestarteten Rennen und Probestarts in Start-Ziel-Richtung während der Startphase ist prinzipiell untersagt.
- Es ist nicht gestattet die Regattastrecke zwischen dem Ufer und der Bahn 8 zu befahren. Einzige Ausnahme ist die Anfahrt zum Siegersteg.
- Das Befahren des angrenzenden Schifffahrtskanals ist grundsätzlich verboten!
- **Achtung:** Der Siegerehrungssteg befindet sich hinter der Ziellinie/Zielturm.



Jury

Regattaausschuss	Tobias Weysters (Duisburg) Jens Wiesner (Köln)	Holger Siegler (Münster)
Rechtssauschuss	Ulrike Hartmann (Potsdam)	
Wettkampfrichter	Peggy Brandt (Falkensee) Theelko Geerken (Hannover) Simone Haubner (Leipzig) Stefan Kapeller (Deuerling) Dietmar Langusch (Runkel) Martin Mensch (Bremen) Karin Stephan (Mannheim) Harald Wujanz (Potsdam)	Steffen Buschmann (Eilenburg) Anita Gramman (Regensburg) Thomas Jendroßek (Meißen) Frank Kilian (Bad Dürkheim) Lothar Mannheim (Bad Ems) Malte Prohn (Bremen) Rolf Warnke (Münster)

Regattastab

Regattaleitung	Volker Garmatter, Steffen Christgau
Geschäftszimmer	Volker Garmatter, Maren Garmatter, Svenja Hamdorf
Finanzen	Gabi Puschendorf
Ergebnisse/Zeitmessung	Steffen Christgau, Richard Hänslar
Sprecher	Valerie Högerle, Sebastian Franke
Siegerehrung	Karin Konegen
Bugnummern	Edith Herdlitschke
Helferkoordination	Daniel Herdlitschke
Motorbooteinsatz	Wolfgang Konegen
Sattelplatz	Florian Lorbiecki
Ordnung & Sicherheit	Oliver Lehmann
Versorgung	Lindner's Partyservice, Butzow
Versorgung (Org-Stab)	Ariane Hamdorf, Heidrun und Günter Brunner
Regattaarzt	Thomas Hoffmann
Wasserrettung	Benedikt Michaelis, DLRG Brandenburg

**Sowie viele weitere ehrenamtliche Helfer,
denen hier besonderer Dank ausgesprochen werden soll.**



Im Jahre 1882 wurde zum ersten Mal eine Deutsche Meisterschaft im Rudern ausgefahren, und zwar nur im Skiff. Die Meisterkette, die damals Achilles Wild von der Frankfurter Rudergesellschaft Germania verliehen wurde, wird seither dem Sieger im Einer bei den Deutschen Meisterschaften überreicht.

Historie der Sieger im Männer-Einer

2022	Frankfurter RG Germania	Oliver Zeidler
2021	(keine Austragung)	
2020	(keine Austragung)	
2019	Donau-Ruder-Club Ingolstadt e.V.	Oliver Zeidler
2017	Ruder-Gesellschaft HANSA e.V. Hamburg	Tim Ole Naske
2018	Ruder-Gesellschaft HANSA e.V. Hamburg	Tim Ole Naske
2016	SC Magdeburg e.V. Abteilung Rudern	Philipp-André Syring
2015	Olympischer Ruder-Club Rostock von 1956 e.V.	Stephan Krüger
2014	SC Magdeburg	Marcel Hacker
2013	SC Magdeburg	Marcel Hacker
2012	Ruderverein Berlin von 1878 e.V.	Hagen Rothe
2011	Frankfurter Rudergesellschaft 'Germania' 1869 e.V.	Marcel Hacker
2010	Frankfurter Rudergesellschaft 'Germania' 1869 e.V.	Marcel Hacker
2009	Frankfurter Rudergesellschaft 'Germania' 1869 e.V.	Marcel Hacker
2008	Frankfurter Rudergesellschaft 'Germania' 1869 e.V.	Marcel Hacker
2007	Berliner Ruder-Club e.V.	Robert Sens
2006	Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V.	Falko Nolte
2005	Berliner Ruder-Club e.V.	Robert Sens
2004	Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V.	Falko Nolte
2003	Lingener Rudergesellschaft e.V. von 1923	Steffen Petz
2002	Casseler Frauen-RV e.V.	Marcel Hacker
2001	Casseler Frauen-RV e.V.	Marcel Hacker
2000	Hallesche Rvg. „Böllberg“ v. 1884 Nelson im SV Halle	Christian Schreiber
1999	RC Magdeburg im SC Magdeburg	Marcel Hacker
1998	RC Magdeburg im SC Magdeburg	André Willms
1997	Ulmer RC Donau	Johannes Barth
1996	Ratzeburger RC	Thomas Lange
1995	Ratzeburger RC	Thomas Lange
1994	RC Magdeburg	André Willms
1993	Hallescher RV Böllberg	Thomas Lange
1992	Hallescher RV Böllberg	Thomas Lange
1991	Hallescher RV Böllberg	Thomas Lange
1990	RC Karlstadt	Christian Händle
1989	RC Karlstadt	Christian Händle
1988	RC Hamburg	Peter-Michael Kolbe
1987	RC Hamburg	Peter-Michael Kolbe
1986	Alster RV Hanseat Hamburg	Peter-Michael Kolbe
1985	Alster RV Hanseat Hamburg	Peter-Michael Kolbe
1984	Alster RV Hanseat Hamburg	Peter-Michael Kolbe
1983	RG Eberbach	Andras Schmelz
1982	RV Rhenania Germersheim	Georg Agrikola
1981	RV Rhenania Germersheim	Georg Agrikola
1980	Hammerdeicher RV	Peter-Michael Kolbe



1979	Hammerdeicher RV	Peter-Michael Kolbe
1978	Hammerdeicher RV	Peter-Michael Kolbe
1977	Lübecker RG 1885	Martin Curth
1976	Lübecker RG 1885	Martin Curth
1975	Berliner RC	Helmut Krause
1974	Hammerdeicher RV	Peter-Michael Kolbe
1973	Hammerdeicher RV	Peter-Michael Kolbe
1972	Karlsruher RK Alemannia	Wolfgang Glock
1971	RV Neptun Konstanz	Peter Berger
1970	Mainzer RG	Udo Hild
1969	Frankfurter RG Germania	Wolfgang Glock
1968	Mannheimer RV Amicitia	Jochen Meißner
1967	Mannheimer RV Amicitia	Jochen Meißner
1966	Mannheimer RV Amicitia	Jochen Meißner
1965	Mannheimer RV Amicitia	Jochen Meißner
1964	DRC Hannover	Edgar Heidorn
1963	Passauer RC	Helmut Lebert
1962	DRC Hannover	Edgar Heidorn
1961	Ratzeburger RC	K.-H. von Grodeck
1960	RR ETUF Essen	Klaus von Fersen
1959	RC Germania Düsseldorf	Klaus von Fersen
1958	RC Germania Düsseldorf	Klaus von Fersen
1957	RC Germania Düsseldorf	Klaus von Fersen
1956	Ratzeburger RC	Klaus von Fersen
1955	Ratzeburger RC	Klaus von Fersen
1954	RC Allemannia Hamburg	Erich Jungnickel
1953	Saarbrücker RG Undine	Günter Schütt
1952	Bamberger RG	Waldemar Beck
1951	Rgm. Saar-Undine, Saarbrücken	Günter Schütt
1950	Kitzinger RV	Waldemar Beck
1949	Frankfurter RG Germania	Günther Lange
1948	Mündener RV Hann.-Münden	Horst Wilke
1947	Rüsselsheimer RK	Georg von Opel

Siegerliste seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs



Meister- (links) und Meisterinnenkette (rechts) des Deutschen Ruderverbandes.



140 Jahre nach der Übergabe der ersten Meisterkette an den Sieger im Männer-Einer gibt es nun auch einen Preis für die Siegerin im Frauen-Einer — eine eigens angefertigte Meisterkette, die dank der finanziellen Unterstützung des Ruder-Club Deutschlands, Ende 2021 fertiggestellt wurde. Die Meisterinnen-Kette wird zur Kleinbootmeisterschaft 2022 erstmalig überreicht.

Historie der Siegerinnen im Frauen-Einer

2022	RC Meschede	Alexandra Föster
2021	(keine Austragung)	
2020	(keine Austragung)	
2019	RG Germania Kiel	Frieda Hämmerling
2018	SC DHfK Leipzig	Annekatrin Thiele
2017	Crefelder RC 1883	Lisa Schmidla
2016	Hannoverscher RC v. 1880	Marie-Cathérine Arnold
2015	Heilbronner RG Schwaben	Carina Bär
2014	SC DHfK Leipzig	Annekatrin Thiele
2013	SC DHfK Leipzig	Annekatrin Thiele
2012	RV Saarbrücken	Katharina Weingart
2011	RVg. Hellas-Titania Berlin	Britta Oppelt
2010	SC DHfK Leipzig	Annekatrin Thiele
2009	Dresdner RC 1902	Peggy Waleska
2008	RVg. Hellas-Titania Berlin	Britta Oppelt
2007	Potsdamer RG	Kathrin Boron
2006	Potsdamer RG	Christiane Huth
2005	Potsdamer RG	Kathrin Boron
2004	RK am Wannsee	Katrin Rutschow-Stomporowski
2003	RK am Wannsee	Katrin Rutschow-Stomporowski
2002	RK am Wannsee	Katrin Rutschow-Stomporowski
2001	RK am Wannsee	Katrin Rutschow-Stomporowski
2000	RK am Wannsee	Katrin Rutschow-Stomporowski
1999	RK am Wannsee	Katrin Rutschow
1998	SC Berlin	Katrin Rutschow
1997	RV Wandsbek	Daniela Molle
1996	Potsdamer RG	Kathrin Boron
1995	Potsdamer RG	Kathrin Boron
1994	Potsdamer RG	Kathrin Boron
1993	Hallescher RV Böllberg	Jana Thieme
1992	1. SC Berlin	Beate Schramm
1991	SC Berlin-Grünau	Jana Thieme



Der Dr. Claus Heß Gedächtnispreis wird dem Deutschen Meister im Männer-Zweier ohne Steuermann überreicht. Der Preis wurde zum Gedenken an den im April 2018 verstorbenen Ehrenvorsitzenden des Deutschen Ruderverbandes, Dr. Claus Heß – selbst Deutscher Meister im Zweier o.Stm. 1955 und 1956 – von seinen Freunden gestiftet.

Preisträger

2022 Olaf Roggensack/Mattes Schönherr
2021 (keine Vergabe)
2020 (keine Vergabe)
2019 Richard Schmidt/Malte Jakschik

Über Claus Heß

- 1955 und 1956 mit Horst Sauermilch Deutscher Meister im 2-
- 1959 Deutscher und Europameister im 4+
- 1966 jüngster DRV-Vorsitzender und 1983 DRV-Ehrenvorsitzender
- 1979 FISA-Vizepräsident, 1993 FISA-Ehrenvizepräsident
- Stellvertretender Vorsitzender der Stiftung Deutsche Sporthilfe
- 1974 Vizepräsident des NOK, 1993 Ehren-Vizepräsident des NOK
- Ausgezeichnet mit dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse und dem Olympischen Orden

Dr. Claus Heß hat unzählige Entwicklungen im nationalen und internationalen Ruder- und Leistungssport initiiert und aktiv begleitet. Besonders engagiert kämpfte er 1980 gegen den deutschen Boykott der Olympischen Spiele.

In der FISA galt sein Hauptanliegen dem Kampf gegen Doping und Kommerzialisierung des Rudersports, der Entwicklung des Rudersports auf allen Kontinenten und damit verbunden der weltweiten Ausbildung von Trainern und Trainerinnen. Claus Heß schloss zahlreiche enge Freundschaften über die Ländergrenzen hinweg, besonders auch im Osten Deutschlands und Europas.

Nach der Wende war er einer der ersten, der sich intensiv dafür einsetzte, beide deutschen Verbände zu vereinen und das Beste aus beiden zu erhalten. Er sorgte für die Wiederbelebung des "Deutschen Tisches", an dem sich schon vor der Wende unter dem Schirm der FISA die deutschen FISA Mitglieder beider Teile Deutschlands trafen.

Claus Heß war engagiertes Mitglied im DER CLUB, einer kleinen Vereinigung ehemaliger DRV Vorstandsmitglieder, seiner Freunde. Dr. Claus Heß war aktives Mitglied im RC Germania Düsseldorf 1904, Würzburger RV Bayern von 1875/1905 und dem Ruderclub Deutschland.